

Sportschießen: Niemeyer und Tebbe von der DM zurück

Neuenkirchen/München-Hochbrück: Elisabeth Niemeyer und Nadine Tebbe sind von der Deutschen Meisterschaft in München-Hochbrück zurück.

Besonders Elisabeth Niemeyer ist mit ihrer Leistung sehr zufrieden. Sie erzielte mit dem Kleinkalibergewehr im Wettbewerb 3x20 Schuss ihre persönliche Bestleistung von 549 Ringen und erreichte damit den sensationellen 20. Platz von 91 Starterinnen.

Routiniert in ihren Abläufen war Sie morgens um 7.00 Uhr an ihrem Schützenstand und kontrollierte nochmals ihre komplette Ausrüstung. Es war kalt und leicht windig, ein nicht so optimales Wetter für einen Wettkampf. Alle 91 Starterinnen waren in einem Durchgang eingeteilt der um 8.00 Uhr begann und um 10.00 Uhr endete. Kurz vor den letzten Wettkampfschüssen kamen noch Regen und stärkere Windböen auf. Mit 91 und 93 Ringen im Kniendanschlag, 98 und 95 Ringen im Liegendanschlag sowie 86 und 88 Ringen im Stehendanschlag konnte sie ihre zurzeit gute Wettkampfverfassung bestätigen.

Für dieses gute Ergebnis wurde ihr auch das Meisterschaftsabzeichen für die Teilnahme an der DM 2014 übergeben.

Aber auch die beiden anderen Wettbewerbe liefen gut. Mit dem Luftgewehr erreichte sie 374 Ringe und damit 2 Ringe mehr als auf der Landesmeisterschaft in Dortmund. Auch mit dem Zimmerstutzen erzielte sie ein gutes Ergebnis von 265 Ringen und erreichte den 15. Platz in der Gesamtwertung.

Optimale Wettkampfbedingungen, kein Wind und kein Regen, dazu gute Lichtverhältnisse hatte Nadine Tebbe. Sie erreichte im Wettbewerb Kleinkalibergewehr 3x20 Schuss mit 481 Ringen den 120. Platz in der Einzelwertung weiblich in der Jugendklasse. Jugendleiter Manuel Thormann und Elisabeth Niemeyer überreichten Nadine Tebbe ein kleines Präsent für Ihre erste Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft im Sportschießen.